

Kinderhilfe Chillán

Lebach e.V.



Saarlouiser Straße 58

66822 Lebach

Telefon 06881/3371 oder 06881/91224

Telefax 06881/53657

e-mail: hoffeld_chillan@f-online.de

www.kinderhilfe-chillan.de

Lebach, Dezember 2019

Liebe Spender und Spenderinnen,

in unserem letzten Rundbrief zum Hungermarsch baten wir Sie um Ausbildungsstipendien für bedürftige Schüler*innen und Student*innen. Herzlichen Dank für Ihre Hilfe! Der **Erlös des Hungermarsches** 2019 ergab bis 25. November einen Spendenbetrag von **38.433,72 €**.

Unsere Projektleiterin in Togo, die Ordensschwester **Soeur Delphine Gafan**, studierte Blindenpädagogik in Frankreich, da in Togoville eine neue Blindenschule eröffnet

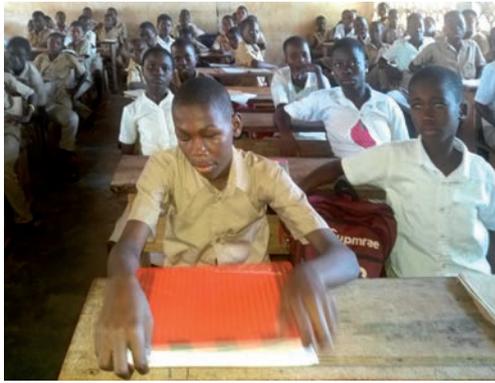


werden sollte und Fachpersonal benötigt wurde. Die ehemalige Blindenlehrerin Monika Hoffeld lernte Soeur Delphine 1982 in Frankreich kennen und besuchte 1984 die Blindenschule in Togoville, deren Bau u. a. vom deutschen katholischen Blindenwerk e.V. mitfinanziert wurde. Der Name der Blindenschule ist **Kékélinéwa** (= es werde Licht). Sie wurde auf Initiative eines in Togo erblindeten italienischen Missionars von Italien aus unterstützt. Diese Hilfe wurde vor zwei Jahren eingestellt. Die Diözese von Aneho übernahm die Blindenschule, hatte aber nicht die nötigen Mittel zum Erhalt der Bildungseinrichtung. Die Schule drohte geschlossen zu werden.

Kreissparkasse Saarlouis
IBAN: DE77 5935 0110 0026 1507 14
BIC: KRSAD55

levoBank
IBAN: DE32 5939 3000 0050 4276 09
BIC: GENODE51LEB

Postbank Saarbrücken
IBAN: DE95 5901 0066 0006 6116 61
BIC: PBNKDEFF



KINDERHILFE CHILLAN beschloss daher, das Schulgeld und die Unterbringung der **einundvierzig blinden und sehbehinderten Schüler*innen** für ein Schuljahr in Höhe von insgesamt **20.500,- €** zu finanzieren. Die Schüler*innen kommen aus ganz Togo und aus der benachbarten Republik Benin. Insgesamt achtzehn Blinde besuchen die Blindenschule in Togoville. Darüberhinaus werden dreizehn Schüler*innen im Collège und zehn im Gymnasium mit Sehenden im gemeinsamen Unterricht integrativ beschult. Die Schüler*innen sind zwischen 7 und 24 Jahre alt. Von staatlicher Seite bekommen sie keine Unterstützung.



Außerdem überweist die KINDERHILFE CHILLAN monatlich **5.000,- €** für **hundert Aidswaisen**. Daneben werden **Speisungen und Lehrpersonal** der Landschulen in Hangoumé finanziert.

Wir bitten Sie herzlich um Ihre Mithilfe, damit wir den Bedürftigen und Blinden auch im nächsten Jahr die Ausbildung ermöglichen können nach dem Motto **KÉKÉLINÉWA – ES WERDE LICHT.**

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten und ein gutes, friedliches Neues Jahr.

Hermann-Ludwig Meiser

Monika Hoffeld